

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **47/48 (1906)**

Heft 5

PDF erstellt am: **19.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Gegründet von A. WALDNER, Ingenieur.

Herausgeber: A. JEGHER, Ingenieur.

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Rascher & Cie., Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland. 25 Fr. für ein Jahr
Inland. 20 „ „ „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland. 18 Fr. für ein Jahr
Inland. 16 „ „ „ „
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Für die 4-gespaltenen Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Insertate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
RUDOLF MOSSE,
Zürich,
Basel, Bern, St. Gallen,
Berlin, Breslau, Dresden,
Frankfurt a. M., Hamburg,
Köln, Leipzig, Magdeburg,
München, Stuttgart, Wien.

Bd XLVIII.

ZÜRICH, den 4. August 1906.

Nº 5.

Wasserversorgung Alpnach. Bauausschreibung.

Nachfolgende Arbeiten für die Wasserversorgung Alpnach werden
hiemit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben:

Zwei Reservoirs von 200 und 50 m³ Inhalt und 3 Druckbrecher.
Ueberlaufleitung ca. 250 m.

Hauptleitung (150, 120, 100, 80 und 70 mm) ca. 10400 m.

Die übrigen Formstücke, Schieber, 23 Ueberflurhydranten, die Grab-
arbeiten sowie die Zuleitung in die Privatgrundstücke.

Pläne und Bauvorschriften liegen bei Herrn Förster P. Wallimann
in Alpnach-Dorf zur Einsicht auf, wo auch Eingabeformulare bezogen
werden können.

Die Eingaben sind verschlossen und mit der Aufschrift «Wasser-
versorgung Alpnach» bis längstens den 10. August an Herrn Gemeinde-
präsident Odermatt in Alpnach-Stad einzusenden.

Alpnach, den 25. Juli 1906.

Für die Wasserversorgungskommission:
M. Odermatt, Präsident.

Konkurrenz – Ausschreibung über die Ausführung der Erweiterungsbauten

an der **Glashütte** der Schweiz. Glasfabrik „Helvetia“ in Bülach, be-
stehend hauptsächlich in 1662 m³ Fundamentaushub, 170 m³ Beton- und
911 m³ Ziegelsteinmauerwerk, 750 m² Fachwerkwände etc., im Liefern und
Versetzen von 11646 m gezimmertem Bauholz, 2600 m² Bretterboden etc.,
3374 m² Bedachung, der Schreiner-, Glaser- und Spenglerarbeiten, im
Liefern von 16000 kg Tragbalken.

Pläne, Uebernahmsbedingungen und Vorausmass liegen im Bureau
des Ing. K. Arnold in Zürich I, Auf der Mauer 11, auf. Verschlossene
Angebote sind mit der Aufschrift «Bauofferte» an das Bureau der Schweiz.
Glasfabrik „Helvetia“ in Bülach, Bahnhofstrasse 98, Zürich I, bis zum
10. August 1906 zu richten.

Ausschreibung v. Bauarbeiten.

Die Generaldirektion der schweizerischen Bundesbahnen in Bern
eröffnet hiermit Konkurrenz über die **Kanalisations-, Zimmer-,
Schreiner- und Glaser-Arbeiten** zu dem neuen Dienstgebäude im
Bahnhofe Bern.

Angebotformulare mit den Ausführungsvorschriften können im Bureau
des Oberingenieurs bei der Generaldirektion bezogen werden, wo auch
die Pläne aufliegen.

Angebote für die einzelnen Arbeitskategorien sind bis 20. August
1906 der Generaldirektion der schweizerischen Bundesbahnen einzusenden.

Bern, den 27. Juli 1906.

Generaldirektion
der Schweizerischen Bundesbahnen.

D. R. P. Nr. 162 587.

Patent angemeldet.

Doloment. Bester Ersatz f. Linoleum
und Terrazzoböden.

Siemens & Halske A.-G., Berlin, 1904 = 17,500 m²
Siemens & Halske A.-G., Berlin, 1905 = 15,000 m²
Cirque Metropole, Paris, 1905 = 20,000 m²

Muster und Prospekte gratis und franko.

Dolomentwerke Jacob Tschopp & E. Merz, Basel.

Sichere, dauernde **Stelle**, eventuell mit grösserer

finanzieller Beteiligung,
sucht bei Unternehmung, Gesellschaft od. gröss. Fabrik, ein junger, energ.

Zivil-Ingenieur.

Da verheiratet, kann nur solides Unternehmen in Frage kommen. Prima
Zeugnis und Empfehlungen. — Offerten sub Chiffre Z.V. 7721 an die
Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Zürich.**

Favre & Cie.
Zürich



Asphalt- u. Beton-
Baugeschäft

Spezialität
Feuerfeste Bauten

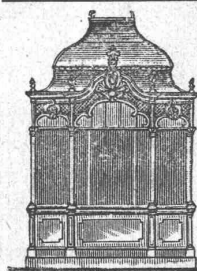
in armiertem Beton

Erstellung
ganzer Fabrikanlagen

Gewerbe-Ausstellung Solothurn

11. August
bis 2. September 1906

Eintritt 50 Cts. ☐☐☐ Lose 50 Cts.



Kullmann & Lina, Frankfurt a. M.

Spezialfabrik für sanitäre Anlagen.

Eiserne Bedürfnis-Häuschen.

Pissoir-Anlagen für Oelung wie Bewässerung.

Kloset-Anlagen, Schwemmrohr-, Tonnen-,
Wasser- und Torfmuß-Systeme.

Zentralheizungen. Wasserleitungen. Bade-Anlagen.

Schweizerische Bundesbahnen. Kreis II.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Lieferung und Montierung des **eisernen Ueberbaues** für die **Frobenstrassenpasserelle** im Personenbahnhofe Basel im Gewichte von zirka 102 Tonnen wird hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne und Uebernahmsbedingungen können im technischen Bureau des Oberingenieurs, Leimenstrasse 2, II. Stock, eingesehen werden, wo auch die Eingabeformulare zu beziehen sind.

Schriftliche Uebernahmsangebote sind bis Montag den 20. August 1906 verschlossen und mit der Aufschrift «Ueberbau für die Frobenstrassenpasserelle» der unterzeichneten Direktion einzureichen.

Basel, den 28. Juli 1906.

Kreisdirektion II
der Schweizerischen Bundesbahnen.

Personen- u. Warenaufzüge

liefert als Spezialität

J. Ruegger, Maschinenfabrik, Basel.
Birsigstrasse 5,

Kirchenbau Goldau.

Für den Neubau der Bergsturzdenkmal-Kirche in Goldau werden hiemit zur freien Bewerbung ausgeschrieben:

- Die **Erd- und Maurerarbeiten.**
- Die **Steinmetzarbeiten** in **Granit** und **Sandstein.**

Pläne, Bedingungen und Offertenformulare liegen vom 5. August an sowohl bei **Hochw. Herrn Kaplan Ott**, Präsident der Kirchenbau-Kommission, als auch bei Unterzeichnetem zur Einsicht auf.

Verschlossene, mit Aufschrift «Kirchenbau Goldau» versehene Offerten nimmt bis 18. August entgegen

Goldau, 1. August 1906.

Die Bauleitung:

A. Hardegger, Architekt, St. Gallen.

Westschweiz. Technikum Biel.

Auf 1. Oktober 1906 ist am Westschweizerischen Technikum in Biel die neugeschaffene **Stelle eines Lehrers** für

maschinentechnische und verwandte Fächer

zu besetzen. Der Bewerber muss eine technische Hoch- oder Mittelschule mit Erfolg absolviert haben und in deutscher und französischer Sprache unterrichten können.

Anfangsbesoldung 3000 Franken. — Anmeldungen mit Zeugnisabschriften und Ausweisen über die bisherige Tätigkeit sind bis 14. August 1906 zu richten an

Biel, den 25. Juli 1906.

Aug. Weber,
Präsident der Aufsichtskommission.



TEKKO DAMAST
STAUBFREI!

Tekko, Seiden-Damast Tapeten mit porenloser, für Staub u. Bacillen undurchdringlicher u. waschbarer Oberfläche, für vornehme Gesellschaftsräume.



SALUBRA TAPETEN
LICHT- u. WASCHBAR!

Salubra, rationellste Tapete, für Arbeits-Wohn- & Schlafzimmer sehr decorativ, garant. lichtecht u. waschbar, nimmt Geruch v. Rauch u. dergl. nicht auf.

Man verlange Adressen von Bezugsquellen & Referenzen bei **SALUBRATAPETEN-FABRIK BASEL.**

KOCHHERDE
für
Hotels, Restaur. u. Priv.



in jeder Grösse

OFENFABRIK
Sursee

Wanderer - Präzisions-Fräsmaschinen

aller Art in höchster Vollendung

der
Wanderer-Fahrradwerke

vorm. Winkhofer & Jaenicke A. G.

Schönau bei Chemnitz

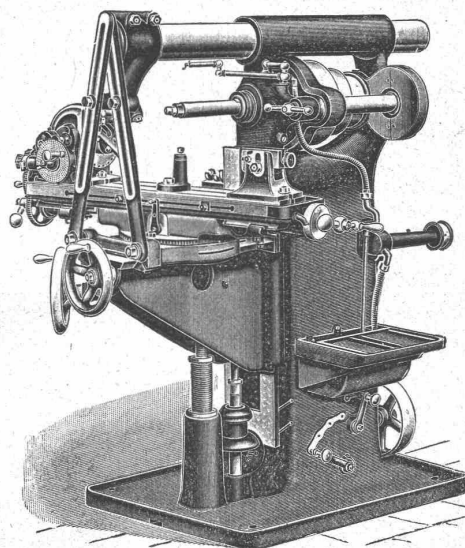
Vertretung und Lager
für die Schweiz:

W. WOLF, Ingenieur

vormals Wolf & Weiss

Zürich I, Brandschenkestrasse 7

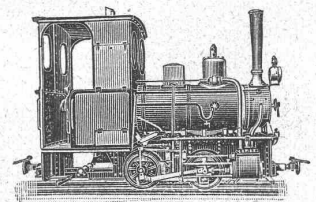
Erste Referenzen
des In- und Auslandes



Universal-Fräsmaschine. No. 2.

Rollbahnen

auch
mietsweise.



Reichhaltige Vorräte

S. Sello, Zürich I

Bahnhofstr. 51 (Mercatorium)

Schweiz. Verkaufsabt.

der Aktiengesellschaft vorm.

Orenstein & Koppel

Rollbahn- u. Lokomotivfabrik.

Wanner & C^{ie}, Horgen

Spezial-Abteilung für baugewerbliche Isolirungen.

Generalvertreter der Korksteinfabrik Grünzweig & Hartmann, G. m. b. H., Ludwigshafen a. Rh.

Erste, älteste und grösste Korksteinfabrik des Kontinents.

Korksteine und Korksteinplatten

für baugewerbliche Zwecke.

Zur Isolirung von:

Ziegel-, Schiefer-, Metall- und Holzzement-Dächern;
Massivdächern aller Art, Betondächern etc.;
Massiven Mauern und Fachwerk-Wänden;
Feuchten Wänden und Untergeschossräumen;
Gewölben und Fussboden;
Scheidewänden und Fensternischen;
Kühlräumen, Eis- und Lagerkellern.

Zur Herstellung von:

Elastischen und schalldämpfenden Fussboden-Unterlagen
für Linoleum;
Leichten, freitragenden Scheidewänden;
Zwischendecken und Deckenverschalungen;
Warm- und Kaltluft-Kanälen für Heizungs- und Ventilations-
Anlagen;
Telephonzellen.

Als selbständiges Bauelement für

Wohnhäuser, Villen, Stallungen, Personen- und Lagerhallen, Remisen, ambulante Lazarette,
Sanatorien, Baracken, Wärterhäuschen, Pavillons, Schutzhütten etc.

Hohe Isolirwirkung

gegen

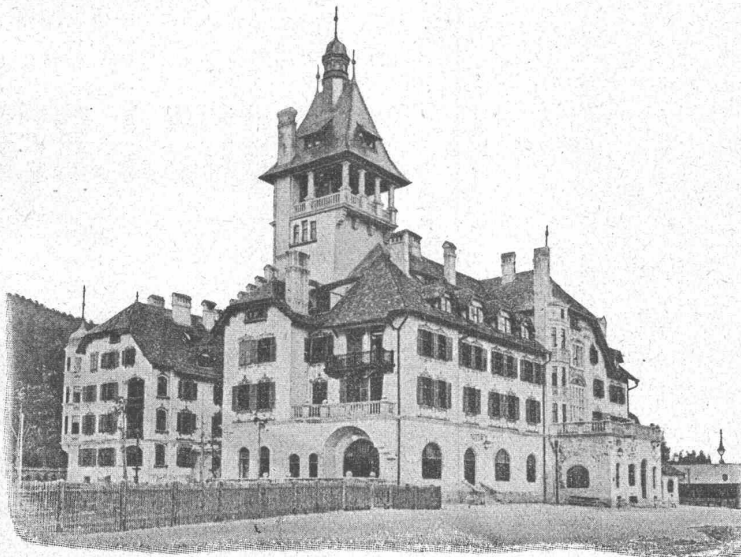
Wärme, Kälte, Schall und Feuchtigkeit.

Tausende von
Referenzen und Zeugnissen
aus allen Ländern.

Eigenes
Architektur-Bureau
zur Konstruktion
von
Korksteinbauten.

Langjährig geschultes
Monteur-Personal.

**WANNER & C^{ie}
HORGEN.**



Ausführung
jeder Art Arbeiten
unter Garantie.

Kataloge,
Kostenberechnungen,
fachkundige Ratschläge
und Projekte
prompt und gratis.

Grosses Lager,
rasche Bedienung.

**WANNER & C^{ie}
HORGEN.**

Grand Hôtel „Erzherzog Johann“ am Semmering.

Einbau sämtlicher Mansardenräume, Herstellung von Dachschrägen, Scheidewänden, Gangwänden etc. aus Korkstein.

VORZÜGE: Kurze Bauzeit, rasches Austrocknen, Schutz gegen Temperatureinflüsse,
feuersicherer Schutz der hölzernen Dachkonstruktion.

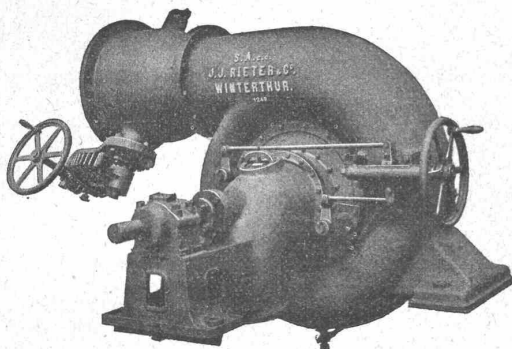
Centralheizungsfabrik Bern, A.-G., vormals J. Rued

empfiehlt sich zur Erstellung von **Zentralheizungen aller Systeme; Wäscherelen, Tröcknerelen, Bade-Einrichtungen und Desinfektions-Apparate, Giesserei, Kupfer- und Kesselschmiedearbeiten.** — Fabrik: Station Ostermundigen. Depot: Speichergasse Nr. 35, Bern.



Anerkannt beste
Dynamit-Sorten
für alle Sprengzwecke

sowie **Zündschnüre und Kapseln**
liefert
Dynamit Nobel, A.-G., Zürich
Fabrik in Isleten (Uri). Mythenstrasse 21.
Dépôts in der ganzen Schweiz. **Telephon 3623.**



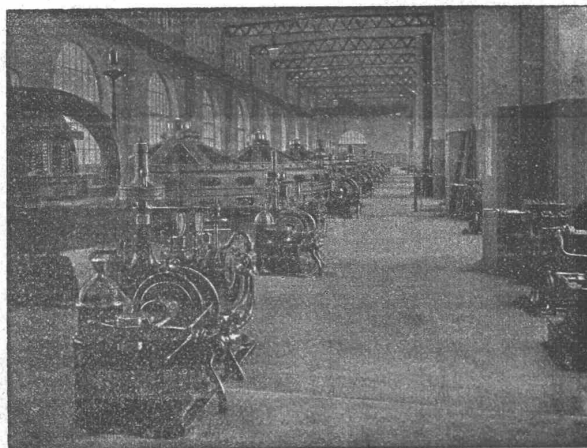
Aktiengesellschaft vormals
Joh. Jacob Rieter & Co., Winterthur

TURBINEN

neuester Konstruktion und höchstem Nutzeffekt für alle vorkommenden Verhältnisse.

Präzisions-Regulatoren mit mechanischer u. hydraul. Wirkung.

Transmissionen, Kesselschmiede-Arbeiten.

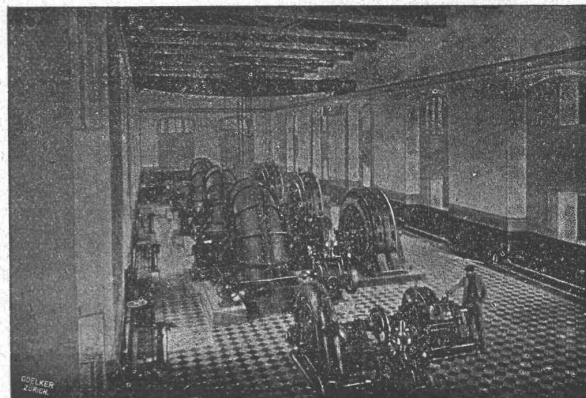


KRAFTANLAGE BEZNAU — 12 000 P.S.

MODERNE WASSERKRAFT-ANLAGEN

NACH EIGENEN PATENTIERTEN SYSTEMEN
HÖCHSTE LEISTUNGSFÄHIGKEIT

A.-G.
DER MASCHINENFABRIK
VON
THEODOR BELL & C^{IE}.
KRIENS BEI LUZERN
(SCHWEIZ)



KRAFTANLAGE ZARAGOZA — 6000 P.S.



Polytechnisches Institut Friedberg
b. Frankfurt a. M.
Akademische Lehr-Anstalt mit Spezial-Kursen für
Architekten und Bau-Ingenieure
Absolventen von Baugewerkschulen finden Aufnahme.

Rundeisen (Flusseisen) für Beton armé

12 m lang
5 6 8 10 12 15 20 25 30 mm stark
ca. kg 2000, 2000, 10,000, 16,000, 13,000, 2000, 4000, 2000, 3000
zu Frs. 22.65 21.65 20.65 19.65 18.65 17.65 17.65 17.65 17.65 pr. 100 kg
franko verzollt Station Basel
sind sofort oder in allernächster Zeit greifbar **abzugeben**.
Offerten unter Chiffre Z. C. 7553 an die Annoncen-Expedition
Rudolf Mosse, Zürich.

Konkurrenzlos! Das Verfahren Unerreicht!

zur Herstellung eines
fusswarmen, fugenlosen Fussbodens
(kein Steinholzboden) ist unter günstigen Bedingungen abzugeben.
Offerten unter Z.V. 7596 an **Rudolf Mosse, Zürich.**

Technikum des Kantons Zürich Winterthur.

Fachschulen für Bautechniker, Maschinentechniker, Elektro-
techniker, Feinmechaniker, Chemiker, Geometer, Eisenbahn-
beamte, für Kunstgewerbe und Handel.

Das Winter-Semester beginnt am 3. Oktober 1906. Die Auf-
nahmeprüfung für die II. Klasse aller Abteilungen und für die
I. Klasse der Schule für Bautechniker findet am 1. Oktober statt.

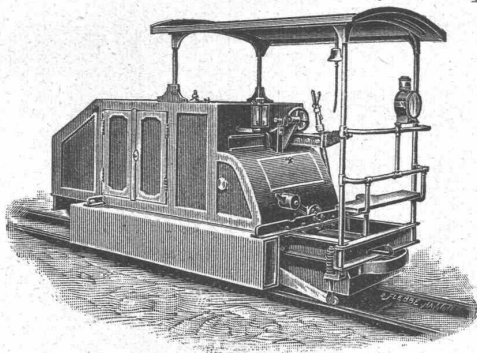
Anmeldungen sind bis zum 15. September an die **Direktion
des Technikums** zu richten.



Gasmotoren-Fabrik Deutz

Filiale Zürich

Bahnplatz 5, beim Hauptbahnhof.



Benzin-Lokomotiven

für Feldbahnen, Fabrikgeleise, Strassenbahnen.

Billiger, absolut gefahrloser Betrieb, kein Geruch und keine Rauch-
und Russbelästigung, kein Anheizen. Jederzeit sofort betriebsbereit.

Benzin- und Petrol-Lokomobilen

Schiffsmotoren, Motorboote

Gas-, Benzin-, Petrolmotoren

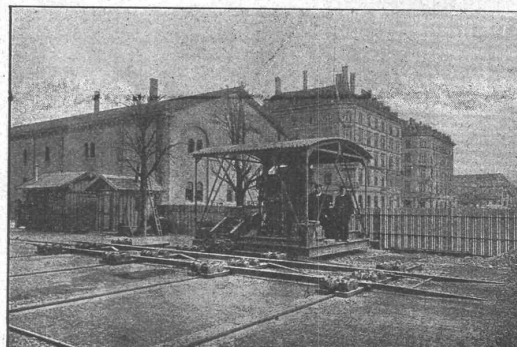
von 1 — 6000 P. S. und darüber.

„Deutzer Kraftgasmotoren“

v. 6—6000 P.S. Kohlenverbr. 1½—3 Cts. pr. Pferdekraft u. Stunde.
75,000 Motoren im Betrieb.

Gesellschaft der Ludwig von Roll'schen Eisenwerke

Filiale: **Giesserei Bern** liefert:



Hebezeuge jeder Art als **Laufkräne**, und feste oder fahrbare
Drehkräne für Hand- und speziell
elektrischen Betrieb; **Aufzüge** für hydraulischen, **elektrischen**
und Transmissionsbetrieb.

Eisenbahnmateriale als **Drehscheiben** und **Schlebebahnen**
für Wagen und Lokomotiven; Hand-,
Dampf- und elektrischer Betrieb.
Weichen für Haupt- u. Nebenbahnen, für Vignol- u. Rillen-Schienen.
Barrieren mit und ohne Verriegelung und Vorläuten.

Zahnstangenoberbau; komplette Seilbahnen
für Güter- und Personentransport. (Eigene **patentierte** Systeme).
Seit 1898 37 Touristen-Seilbahnen ausgeführt oder in Arbeit.

Schleusenanlagen, Schützenwehre, Walzenwehre für Hand-
und elektrischen Antrieb.
Hydraulische, automatische **Zementsteinpressen**.

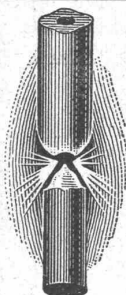
Angaben über zahlreiche Ausführungen, Referenzen, Projekte
und Kostenvoranschläge stehen zu Diensten.

Das technische Bureau

von **K. Arnold**, Ingenieur, Zürich I, Auf der Mauer 11

empfiehlt sich zur Ausführung von Projekten und Bauten,
Wasserkraft-Anlagen, elektrischen Bahnen und Anlagen,
Strassen- und Tiefbau.

Kostenberechnungen, Begutachtungen, Planaufnahmen etc.



G. A. Pestalozzi & Co. A.-G.
Zürich.

Schweizerische
Lichtkohlenfabrik

empfiehlt ihre prima Fabrikate für sämt-
liche Arten Bogenlampen.

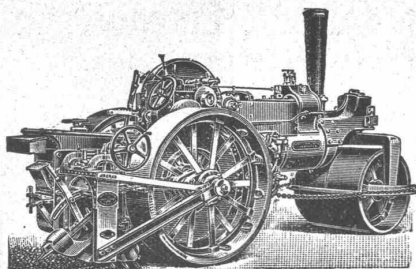
J. Rukstuhl, Basel

erstellt auf Grundlage vieljähriger Erfahrung

Centralheizungen

aller Systeme

Warmwasser — Niederdruckdampf etc.

FRITZ MARTI AKT.-GES., WINTERTHUR

liefert kaufs- und mietweise **DAMPFSTRASSENWALZEN**, Patent Aveling & Porter, mit oder ohne mechanischem Strassenaufbrecher; in Gebrauch bei einer grössern Anzahl schweiz. Behörden. Strassenlokomotiven zur Beförderung leichter und schwerer Lasten.

Steinbrecher, Lokomobilen, sowie sämtliches Material für **Bau-Unternehmer**.

Ferner sämtliche Maschinen zur Strassenreinigung, wie:

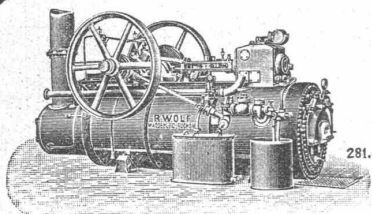
Kehrmaschinen Sprengwagen

Schlammabzugmaschinen

Dampfstrassenwalzen zum Ausleihen vorrätig.



Paris 1900: Grand Prix.



R. WOLF Magdeburg-Buckau.

Fahrbare u. feststehende Sattdampf- u. Patent-

Heissdampf-Lokomobilen

bis zu 500 Pferdestärken.

Wirtschaftlichste Wärme-Kraftmaschinen der Gegenwart.

Einfache Bedienung. Unbedingte Zuverlässigkeit. Hoher Kraftüberschuss. Gleichmässiger, geräuschloser Gang. Verwendung jeden Brennmaterials. Verwertung des Dampfes für Heiz- und Betriebszwecke.

Zentrifugalpumpen für grosse und kleine Förderhöhen.

Gesamterzeugung: 450 000 Pferdestärken

A. Juoker, Nachf. v.
Juoker-Wegmann,
Papierhandlung z. Hecht.
Schifflande 22, Zürich.

Grosses Lager
von
Pauspapieren, Pausleinen,
und Zellohnenpapier,
Rollen und Bogen,
in nur vorzüglichen Qualitäten.
Holzsementpapier, Dach-
pappen, Bodenbelag- u.
Teppich-Unterlag-Papiere.

Thonwerk Biebrich, A.-G.

Biebrich a/Rhein

beste Referenzen und Zeugnisse aus der Schweiz,

liefert die für den **Bau und Betrieb** von **Gasanstalten, Zementfabriken, Chemischen Fabriken, Cellulosefabriken, Schweiss- und Puddelwerken, Eisenglassereien**, sowie für **Dampfkessel** und sonstige **Feuerungsanlagen** notwendigen

feuerfesten und säurebeständigen Produkte

Retorten, Form- u. Normalsteine, Gloverringe, Mörtel etc.

Tonwarenfabrik Embrach A.-G.

Embrach (Kt. Zürich).

Prima gesinterte

Steinzeugröhren u. Formstücke

(Salzglasur innen und aussen)

für Kanalisation, Hausentwässerung und industrielle Zwecke.

Steinzeug-Schweineströge.

Steinzeug-Bodenplatten,

gesintert, säurefest, frostbeständig.

Reichhaltiges Assortiment in verschiedenen Farben und Formen.

Vorzügliche Referenzen. Musteralbums gratis.

Spezialität: Trottoirplatten.

Rostolithsteine,

dauerhaftester Belag für Strassen, Hauseinfahrten, Stallböden etc.

Litosilo Kunstholz-Bodenbelag.

Dauerhaft wie Eichenholz.

Guss auf jeden soliden Unterboden.

Langjährige eigene Erfahrung.

CH. H. PFISTER & Co, BASEL.

Schweizerische
Lokomotiv- & Maschinenfabrik
Winterthur
Abteilung Motorenbau

Gasmotoren
„Winterthur“

neuester Konstruktion mit dem
bewährten

Gaserzeuger „S. L. M.“

liefern

die billigste Betriebskraft.